CDU-Fraktion Ratingen | Minoritenstraße 2-6 | 40878 Ratingen

An den
Bürgermeister der Stadt Ratingen
Herrn Patrick Anders
Minoritenstraße 2 - 6
40878 Ratingen

Ratingen, 09. November 2026

Antrag für den BezA2 und folgeausschüsse

60 Jahre Ratingen-West – Stadtteiljubiläum 2027 gestalten und Dr. Alfred Dahlmann würdigen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

im Jahr 2027 jährt sich der Einzug der ersten Bewohnerinnen und Bewohner in Ratingen-West zum 60. Mal. Nachdem Mitte der 1960er-Jahre unter dem damaligen Namen „Neu Eckamp“ mit der Planung des neuen Stadtteils begonnen wurde und 1966 die ersten Bauarbeiten einsetzten, konnten 1967 die ersten Familien ihre Wohnungen beziehen.

Für uns ist dies ein geeigneter Anlass, auf die Entwicklung von Ratingen-West in den vergangenen sechs Jahrzehnten zurückzublicken und gleichzeitig gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern Perspektiven für die zukünftige Entwicklung des Stadtteils aufzuzeigen.

Ratingen-West ist heute Heimat für viele tausend Menschen und zeichnet sich durch seine Vielfalt, ein lebendiges Vereinsleben und großes ehrenamtliches Engagement aus. Gleichzeitig bestehen Herausforderungen, insbesondere hinsichtlich der Aufenthaltsqualität und Belebung des Berliner Platzes als zentralem Ort des Stadtteils.

Das 60-jährige Jubiläum bietet aus unserer Sicht eine gute Gelegenheit, das gesellschaftliche und kulturelle Leben in Ratingen-West zu stärken und die Menschen vor Ort aktiv einzubeziehen. Denkbar wären hierzu mehrere Veranstaltungen im Jubiläumsjahr, die insbesondere auf dem Berliner Platz stattfinden und gemeinsam mit den örtlichen Vereinen, Kirchengemeinden, Schulen, Wohnungsgesellschaften und Gewerbetreibenden gestaltet werden.

Darüber hinaus bietet sich die Möglichkeit, das Jubiläum mit dem bereits angedachten Leitbild- beziehungsweise integrierten Stadtteilentwicklungsprozess für Ratingen-West zu verbinden. Die Erfahrungen aus den vergangenen Jahrzehnten könnten dabei als Grundlage dienen, um gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern über die zukünftige Gestaltung und Entwicklung des Stadtteils zu beraten.

Damit die im Rahmen des Jubiläums entstehenden Impulse auch langfristig Wirkung entfalten können, halten wir zudem die Prüfung eines eigenen Stadtteilmarketing-Budgets für sinnvoll. Ein solches Budget könnte dazu beitragen, Veranstaltungen, Initiativen und weitere Maßnahmen zur Belebung des Stadtteils, insbesondere rund um den Berliner Platz, dauerhaft zu unterstützen.

Eng mit der Entstehung und Entwicklung von Ratingen-West verbunden ist auch der Name Dr. Alfred Dahlmann. Der langjährige Erste Beigeordnete und spätere Stadtdirektor der Stadt Ratingen hat die Entwicklung des Stadtteils in den 1960er-Jahren maßgeblich vorangetrieben und dessen weitere Gestaltung über viele Jahre begleitet.

Dr. Alfred Dahlmann, der im Oktober 2026 im Alter von 92 Jahren verstorben ist, wurde für seine Verdienste um die Stadt Ratingen mit dem Ehrenring ausgezeichnet. Zu den prägenden Projekten seiner Amtszeit gehört unter anderem die Eissporthalle in Ratingen-West, die bis heute eine wichtige Bedeutung für den Stadtteil und die gesamte Stadt hat.

Aus unserer Sicht wäre das 60-jährige Jubiläum daher auch ein geeigneter Anlass, das Wirken und die Verdienste von Dr. Alfred Dahlmann für Ratingen-West dauerhaft und sichtbar zu würdigen. Denkbar wären beispielsweise die Benennung einer Straße, eines Platzes oder einer öffentlichen Einrichtung nach ihm sowie die Anbringung einer Gedenktafel, etwa am Freizeithaus West.

Wir beantragen daher:

1. Die Verwaltung wird gebeten, gemeinsam mit dem Bezirksausschuss sowie den örtlichen Vereinen, Kirchengemeinden, Schulen, Wohnungsgesellschaften und Gewerbetreibenden ein Konzept zur Feier des 60-jährigen Bestehens von Ratingen-West im Jahr 2027 zu erarbeiten. Dabei sollen insbesondere kulturelle und gesellschaftliche Veranstaltungen auf dem Berliner Platz berücksichtigt werden.
2. Das Stadtteiljubiläum soll nach Möglichkeit mit dem angedachten Leitbild- beziehungsweise integrierten Stadtteilentwicklungsprozess für Ratingen-West verbunden werden. Dabei sollen die Bürgerinnen und Bürger frühzeitig in die Überlegungen zur zukünftigen Entwicklung des Stadtteils einbezogen werden.
3. Die Verwaltung wird gebeten, die Einrichtung eines dauerhaften Stadtteilmarketing-Budgets für Ratingen-West zu prüfen und im Rahmen der kommenden Haushaltsberatungen einen Vorschlag zur möglichen Höhe, Finanzierung und Verwendung der Mittel vorzulegen.

4. Die Verwaltung prüft, inwieweit eine Straße, ein Platz oder eine öffentliche Einrichtung in Ratingen-West nach Dr. Alfred Dahlmann benannt werden kann. Dabei könnte beispielsweise auch eine entsprechende Benennung im Umfeld der Eissporthalle berücksichtigt werden.
5. Darüber hinaus soll geprüft werden, ob eine Gedenktafel zur Würdigung von Dr. Alfred Dahlmann, beispielsweise am Freizeithaus West, angebracht werden kann. Die Familie soll in die Überlegungen frühzeitig einbezogen werden. Eine Umsetzung der Maßnahmen wird nach Möglichkeit bereits im Jubiläumsjahr 2027 angestrebt.

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Heins	Lars Bammann	Karin Richter
Fraktionsvorsitzender	Ratsmitglied	Ratsmitglied

Gez.
Sebastian Wladarz
Ratsmitglied